

den kann. Der Bergkryſtall, der Chalcedon, der Eiſpel, der Bimsſtein, der Feuerſtein (Klinterſtein), der Jaſpis, der Laſurſtein von trefflicher blauer Farbe, der Granat, und viele andere gehören zu den Kieſeln. Die Thonerde, wozu nicht bloß der gemeine Thon (Töpferthon, die Porcellain-Erde, der Bolus oder die Siegel-Erde, die Wilker-Erde (welche leicht Fett einſaugt), der Alaunthon, der Thon-Schiefer, Tafel-Schiefer und Dach-Schiefer, ſondern auch manche edle Steine, z. B. der Saphir, Rubin, Smaragd, Topas und andere gerechnet werden, weil ihre Beſtandtheile thonartig und auf eine für uns unbegreifliche Weiſe ſo ausnehmend hart, durchſichtig und feurig geworden ſind. Eine beſonders merkwürdige Steinart iſt der Lavreſtein oder Topfſtein, welcher ſo weich aus der Erde kommt, daß er ſich wie Holz dreheln läßt. Man macht Keſſel, Töpfe und Lampen daraus. Eine ähnliche Eigenschaft hat der Serpentinſtein. Die Kalk-Erde hat das Eigene, daß ſie ſich mit Waſſer erdigt. Sie wird zum Theil ſo hart, daß ſie am Stahl Funken gibt, und manche ſehr ſchöne Steine ſind eigentlich nichts anders, als Kalkſteine, z. B. der Marmor. Auch die Kreide, der Mergel und der Gypsſtein ſind Kalkarten.

2.) Brennliche Mineralien, welche mit einem eigenen Geruche brennen, oder wenigſtens glimmen, und zur Unterhaltung des Feuers dienen können. Dahin gehört z. B. der Schwefel, der Bernſtein, das Erdöl (Steinöl Bergöl), das Erdpech (Zudenpech, Aſphalt), die Steinkohle, das Reißbley (Scaphit) woraus Bleiſtift und Schmelztiegel gemacht werden und das auch als Ofenſchwarze gebraucht wird. Selbſt der Demant-(Diamant) gehört zu den brennbaren Mineralien, ob er gleich der härteſte unter allen bekannten Körpern iſt, und von keiner Feile angegriffen wird.

3.) Die Metalle. Sie ſind die ſchwerſten Körper in der Natur, haben alle einen Glanz, welchen man daher den metalliſchen Glanz genannt hat, ſind biegsam (beſonders Blei und Zinn) dehnbar, ſo daß ſie ſich zu dünnen Blättchen ausarbeiten laſſen (beſonders Gold und Silber) und zäh, ſo daß man ſie zu Draht ziehen kann. Alle Metalle laſſen ſich im Feuer ſchmelzen;